

FRAKTION GRÜNE ARBEITNEHMER IN DER AK WIEN

170. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 26. April 2018

Antrag 13

Rauchverbot Jugendliche bis 18

Die Arbeiterkammer Wien bewertet ein Jugendschutzgesetz, das ein österreichweites Rauchverbot für Jugendliche bis 18 Jahre vorsieht, als positiv und notwendig. Die Arbeiterkammer Wien sieht aber auch die Notwendigkeit für entsprechende Kontrollen für dieses Gesetz.

Ein Jugendschutzgesetz, das ein Rauchverbot für unter 18jährige vorsieht, ist zwar wichtig und notwendig. Ein Problem bei diesem Gesetz liegt aber in der Umsetzung.

Zigarettentestkäufe von minderjährigen Jugendlichen in Wien in Trafiken haben gezeigt, dass die Jugendlichen zum überwiegenden Teil ohne Ausweiskontrolle problemlos Zigaretten kaufen können. Hier müssen entsprechende Begleitmaßnahmen gesetzt werden, damit dieses Gesetz nicht nur ein „Papiertiger“ bleibt. Auch bei der Abgabe von Zigaretten aus Automaten ist sicherzustellen, dass Jugendliche unter 18 Jahren hier keine Zigaretten kaufen können.

Zusätzlich wäre natürlich eine entsprechende Bewusstmachung der Schädlichkeit des Rauchens gerade für Jugendliche über die Medien, die Schule oder über sonstige Aktionen sehr wichtig.